



Stolze Sieger: Die Proklamation der Gauschützenkönige stand im Mittelpunkt der Jubiläumsfeier. Fotos: Klemme

# Geschichte mit Leben erfüllt

## 100 Jahre Schützengau Pegnitzgrund – Proklamation der Schützenkönige

### HOHENSTADT/PEGNITZ

Für Hohenstadt war der vergangene Sonntag ein großer Festtag. Der Schützengau Pegnitzgrund feierte im traditionsreichen Schützenort sein 100-jähriges Bestehen, verbunden mit der Gau-Königsproklamation und dem zweiten Gau-Böllertreffen.

Begonnen hatte alles im Jahre 1902, als der Laufer Buchdrucker Bachmann den Pegnitztal-Zimmerstutzen-

Verband mit zwölf Zimmerstutzen-Vereinen gründete. Inzwischen umfasst der Gau 45 Vereine mit insgesamt 5 800 Mitgliedern. Er erstreckt sich geographisch in West-Ost-Richtung von Schwaig bis Ursensollen und in Süd-Nord-Richtung von Schönberg bis Waischenfeld. Geschossen wird in 13 verschiedenen Disziplinen mit 15 verschiedenen Waffenarten.

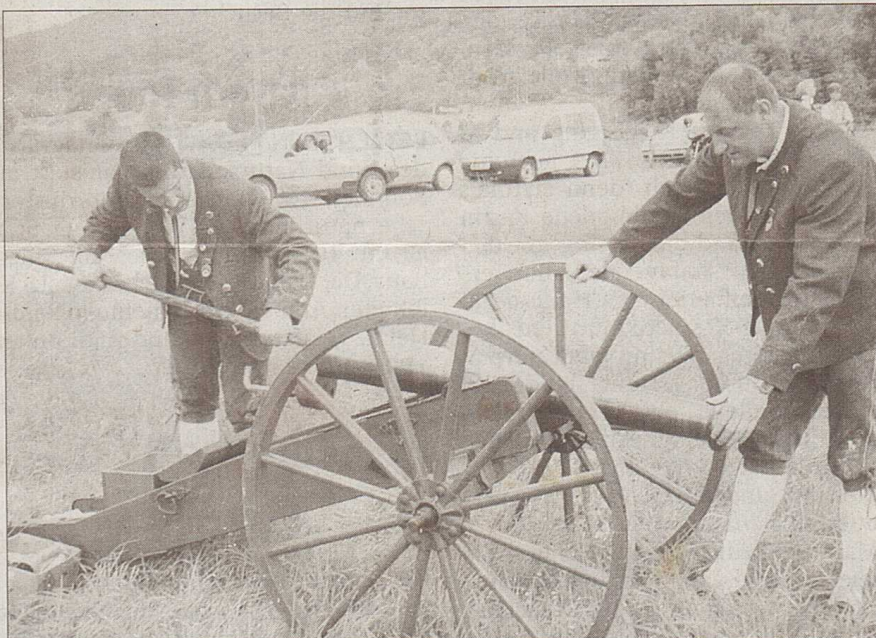
Dritter Gauschützenmeister Hans Herlicska führte den Festzug am Sonntag mit gezogenem Säbel an. Ihm folgten die Mitglieder der Gau-

verwaltung und der gastgebende Verein SV Hohenstadt. Dem schlossen sich die Schützenvereine und deren Könige mit ihren ehrwürdigen Königsketten, Musikgruppen, Sportvereine, Gesangvereine, Feuerwehren und sonstige Vereine in prachtvollen und teils historischen Trachten an.

In seinem Grußwort im Markgrafensaal wies Erster Gauschützenmeister Fritz Gößwein darauf hin, dass immer mehr Menschen ein dringendes Bedürfnis nach einem Ausgleich für die Hektik des Alltags suchten. Gerade das Sportschießen böte sich hierfür an.

Danach folgte die Proklamation der Gauschützenkönige. Am Königsschießen hatten 546 Schützen in der Disziplin Luftgewehr und 72 Schützen mit der Sportpistole teilgenommen. Es siegte mit dem Luftgewehr bei den Männern Josef Berner von der SG Köttweinsdorf mit einem sagenhaften 9,9-Teiler, bei den Damen Petra Schmitt von der SG Pottenstein mit einem 46,7-Teiler, bei den Jugendlichen Stefan Reichel vom Zimmerstutzenverein Troschenreuth mit einem 161,9-Teiler und bei den Sportpistolenschützen Horst Limmer von der SSG Schönberg.

Prinzen wurden in der gleichen Reihenfolge Harald Stepputtis (Schönberg/48,8-Teiler), Ute Bürner (SV Benzendorf/76,2-Teiler), David Bayer (SV Tüchersfeld/169,1-Teiler) und Hans Wießmeier (SG Hartmannshof/1056-Teiler).



140 Böller erfüllten die Luft mit gewaltigem Krachen, und 140 Rauchsäulen stiegen empor.